

INSEL-Lernen am MGH

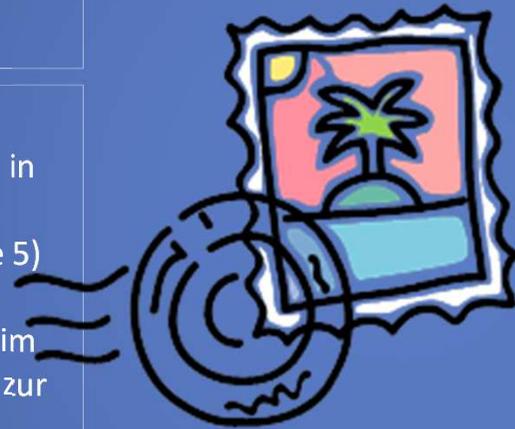
Individuelles und selbstständiges Lernen

1. Ziele

Einrichtung freier Lernzeiten
Förderung eigenständigen Arbeitens
Differenzierung: Fördern und Fordern
Methodenschulung „Lernen lernen“
Soziales Lernen
Kooperatives Arbeiten

2. Organisation

Jahrgangsstufen: Klassen 5 bis 7 (Fortführung in weiteren Jahrgangsstufen geplant)
Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik (Klasse 5) + Französisch, Latein, Spanisch (ab Klasse 6)
Umfang: Zwei Unterrichtsstunden pro Woche im Förderband (alle Klassen einer Jahrgangsstufe zur gleichen Zeit)
Räume: Vier Klassenräume, ein Silentium (Stillarbeitsraum), ein Computerraum mit Lernsoftware
Lehrkräfte: Sechs Lehrer/innen (der vier Kernfächer, im Idealfall Klassenlehrkräfte und Lehrkräfte, die in der Stufe unterrichten)
Dokumentation: Jedes Kind besitzt einen Ordner für die bearbeiteten Arbeitsblätter und Dokumentationsbögen für die geleistete Arbeit
Leistungsbewertung: keine Notengebung, sondern individuelle Rückmeldungen an die Kinder, Klassenlehrer/innen und Eltern



3. Ablauf einer INSEL-Doppelstunde

Einstiegsphase:

Gemeinsamer Beginn mit allen Kindern im Klassenraum
Gruppeneinteilung (Klassenraum, Computerraum, Silentium)
Materialbeschaffung

Arbeitsphase:

Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit in verschiedenen Räumen

Kontroll- und Dokumentationsphase:

Kontrolle und Korrektur der Lösungen und Dokumentation der Arbeit durch die Schüler/innen
Kenntnisnahme durch die Lehrkräfte

Schlussphase:

Gemeinsamer Abschluss im Klassenraum

4. Arbeitsmaterial

- Für jedes Fach und jedes Thema ein Ordner mit differenzierenden Arbeitsblättern für Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit auf verschiedenen Schwierigkeitsniveaus (mit Selbstkontrolle)
- Tests zur Klassenarbeitsvorbereitung
- Zusatzmaterial: z. B. ein Ordner mit Aufgaben zur Vorbereitung auf Mathematik-Wettbewerbe
- Computerraum: Diagnose und Förderung mit einem Programm (derzeit nur für Mathematik)
- Empfehlungen der Fachlehrkräfte, die in den jeweiligen Klassen unterrichten